



Landkreis Vorpommern-Greifswald, Postfach 11 32, 17464 Greifswald

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Grünes Büro
Steinbeckerstr. 33/34
17489 Greifswald

Greifswald, 22.09.2017

Anfrage Ostseeküsten-Radweg

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich Ihrer Anfrage vom 18.08.2017 möchte ich die von Ihnen gestellten Fragen beantworten.

1. Wie lautet der aktuelle Planungsstand für den Ostseeküsten-Radweg (Trassenverlauf, Varianten, Zeitschiene und Kosten)?

Zwischen der Hansestadt Stralsund und der Universitäts- und Hansestadt Greifswald wird der Ostseeküsten-Radweg derzeit von Norden kommend parallel zur B105 auf der alten B 96 geführt und verläuft dann ab der Ortslage Mesekenhagen über die Kreisstraße VG 2 bis nach Greifswald. Die Straßenbefestigung der alten B 96 (überwiegend Kleinpflaster) aber auch der bauliche Zustand der Kreisstraße VG 2 werden den Ansprüchen von Radfahrern nicht gerecht, weshalb dieser Streckenabschnitt des Ostseeküsten-Radweges seit Jahren Anlass für Kritik ist.

Die derzeitigen Planungen zum Ostseeküsten-Radweg beruhen auf einer Machbarkeitsstudie. Auftraggeber der Machbarkeitsstudie ist der Regionale Planungsverband Vorpommern. Da die Verbandsbeteiligung im Zuge der Objektplanung noch in Bearbeitung der unteren Naturschutzbehörde ist, kann ich Ihnen zum jetzigen Zeitpunkt keine Kosten zum Ausbau nennen.

2 a) Wurde eine Routenführung durch den Ortskern Neuenkirchens erwogen? (Theodor-Körner-Straße, Dorfstraße)

Zwischen der Theodor-Körner-Straße und dem Marktkaufgelände wurde immer eine Führung entlang der Kreisstraße VG 5 bzw. B 96 betrachtet.

In der Machbarkeitsstudie wurde u.a. die Variante der Trassenführung „Ostseeküstenradweg durch Neuenkirchen über die Dorfstraße und dann weiterführend über die VG 2 nach Leist“ untersucht.

In der Stadt-Umland-Abstimmung, u.a. auch in Abstimmung mit Vertretern des Ministeriums für Wirtschaft, Bau und Tourismus ist die gewählte Linienführung des Ostseeküsten-Radweges präsent und mit einem hohen Handlungsbedarf eingestuft.

Eine Linienführung durch die Ortslage Neuenkirchen (Th.-Körner-Straße, VG 2 und

Kreissitz Greifswald

Feldstraße 85 a
17489 Greifswald
Postfach 11 32
17464 Greifswald

Telefon: 03834 8760-0
Telefax: 03834 8760-9000

Standort Anklam

Demminer Straße 71–74
17389 Anklam
Postfach 11 51/11 52
17381 Anklam

Internet: www.kreis-vg.de
E-Mail: posteingang@kreis-vg.de

Standort Pasewalk

An der Kürassierkaserne 9
17309 Pasewalk
Postfach 12 42
17302 Pasewalk

Bankverbindungen

Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE96 1505 0500 0000 0001 91
BIC: NOLADE21GRW

Sparkasse Uecker-Randow
IBAN: DE81 1505 0400 3110 0000 58
BIC: NOLADE21PSW

Gläubiger-Identifikationsnummer
DE11ZZZ00000202986

Dorfstraße) hätte zudem den Vollausbau dieser Straßen (inkl. Verbreiterungen für Radverkehrsanlage) zur Folge, was zu Flächenankauf und enormen Baumfällmaßnahmen in der Ortslage führen würde. Die vorhandenen Straßenzüge weisen in großen Streckenabschnitten schlechte Ausbauzustände hinsichtlich Oberflächenbefestigung und Verkehrsraumbreiten auf. Für die Nutzer des Ostseeküsten-Radweges (Fernradweg Verbindungsfunktion überregional) als auch den nahräumigen Quell-/Zielverkehr ergeben sich bei der Trassenführung durch die Ortslage deutliche Umwege, die in der Regel nicht akzeptiert werden.

3. Welche Kosten entstehen beim Neubau entlang der VG 5 im Vergleich zu einer Wegführung durch den Ortskern?

Die Kosten für eine Führung des Ostseeküsten-Radweges durch die Ortslage Neuenkirchen wären deutlich höher als bei der Führung entlang der VG 5. Bei einem Ausbau durch den Ortskern von Neuenkirchen müssten beidseitig Radwege hergestellt werden. Zusätzliche Kosten wären für erhebliche Aufwendungen einer Straßenentwässerungsanlage notwendig, da keine geeigneten Bauwerke zur Einleitung des Regenwassers in die Vorflut vorhanden sind.

Wie bereits o.a. wären höhere Kosten für Fällungs- und Kompensationsmaßnahmen einzuplanen.

4. Wie ist die Finanzierung der Instandhaltung des Ostseeküstenradweges angelegt?

Für die Unterhaltung des Ostseeküsten-Radweges ist die Kreisstraßenmeisterei des Landkreis Vorpommern-Greifswald verantwortlich. Die Finanzierung für die Unterhaltung wird in den jeweils geplanten und bestätigten Haushaltsplänen des Landkreises gesichert.

Mit freundlichem Gruß

Dr. Barbara Syrbe

